

Antrag Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (ZEV/vZEV)



Gültig ab 01.01.2025

Eigenverbrauchslösung

ZEV
vZEV (virtueller ZEV)

Antragsteller

Grundeigentümer resp. Bevollmächtigter des/der Grundeigentümer(s)
Alleineigentümer, bitte wenn zutreffend auswählen
Bevollmächtigter des/der Grundeigentümer(s), bitte wenn zutreffend auswählen

Vorname/Name*
Strasse*
PLZ/Ort*
E-Mail*
Telefon*

Objekt(e) ZEV/vZEV

Anzahl Objekte inkl. Adresse
zum Zusammenschluss

Liegenschaft Nr.: Strasse, Nr. / PLZ, Ort / Grundstück-Nr.

Teilnehmer ZEV/vZEV

Anzahl Parteien gemäss Anhang 1
(Verbrauchsstellen inkl. allg. Stromkreise)*
(Stand bei Gründung)

Beginn ZEV/vZEV

Datum*
(Der Antrag muss WWZ mindestens drei Monate im Voraus vorliegen)

1. Grundlagen und Voraussetzungen

Der vorliegende Antrag regelt die Gründung, die Zusammensetzung und die Vertretung des Zusammenschlusses zum Eigenverbrauch (ZEV/vZEV) als Basis für die Anwendung der Eigenverbrauchsregelung innerhalb des/der aufgeführten Objekte(s) gegenüber WWZ. Der Antrag für einen ZEV/vZEV erfolgt durch den Grundeigentümer oder bei ZEV-/vZEV-Objekten mit mehreren Eigentümern durch den bevollmächtigten Vertreter der Grundeigentümer gemäss Anhang 2 und umfasst alle ZEV-/vZEV-Verbrauchsstellen gemäss Anhang 1. Für die Umsetzung gelten die aktuell gültige Gesetzgebung und Branchenvorgaben sowie insbesondere

- die Allgemeinen Bedingungen für den Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (ALB-ZEV/vZEV),
- die Werkvorschriften und Technischen Bedingungen Energieerzeugung (TB-EEA) von WWZ
- die Allgemeinen Transport- und Lieferbedingungen Elektrizitätsversorgung (ALB-E).

Diese Bedingungen und Vorschriften sind auf der Website von WWZ publiziert.

2. Anmeldung und Umsetzung ZEV/vZEV

Mit seiner Unterschrift bestätigt der Grundeigentümer, dass alle bisher durch WWZ mit Strom versorgten Kunden (Mieter/Pächter) nach Anhang 1 über ihre Möglichkeit, in der WWZ-Grundversorgung zu verbleiben, informiert wurden und dem Beitritt zum ZEV zustimmen. Auch haben sie Kenntnis über ihre Rechte und Pflichten gemäss den gesetzlichen Bestimmungen, den Bedingungen und Vorschriften unter Punkt 1 sowie über die Strompreise und weitere Kosten innerhalb des ZEV/vZEV. WWZ hebt die Grundversorgung der in Anhang 1 genannten Verbrauchsstellen auf den von WWZ bestätigten Beginn des ZEV/vZEV auf und erstellt die Schlussrechnung an die jeweiligen Endverbraucher.

Dieses Antragsformular muss unterschrieben und zusammen mit Anhang 1, bei mehreren Grundeigentümern auch mit Anhang 2 per E-Mail an eigenverbrauchsgemeinschaft@wwz.ch oder WWZ Energie AG, Installationskontrolle Strom, Postfach, 6301 Zug eingereicht werden. Sofern alle Voraussetzungen erfüllt sind, bestätigt WWZ dem Antragsteller per E-Mail die Umsetzung des ZEV/vZEV. Ab diesem Zeitpunkt verantwortet der/die Grundeigentümer/-in die Stromversorgung der Verbrauchsstätten innerhalb des ZEV/vZEV selbst.

3. Messinfrastruktur

Wird ein ZEV/vZEV bei neu zu erstellenden Liegenschaften begründet, kann der ZEV/vZEV die Messeinrichtungen (Zähler, Prüfklemmen, evtl. Wandler) für die ZEV/vZEV-Teilnehmer selber beschaffen und einbauen. Mit der Gründung eines vZEV kann der Zusammenschluss die Messeinrichtung auch von WWZ bereitstellen lassen. WWZ misst sämtliche Energieflüsse und stellt diese dem vZEV zur Abrechnung zur Verfügung. Für den Betrieb der Messeinrichtung und Aufbereitung der Energiemengen stellt WWZ dem vZEV die Messkosten in Rechnung.

Es steht dem ZEV jedoch auch frei, die Teilnehmersmessungen eigens einzubauen und zu bewirtschaften. Dadurch schuldet der ZEV nur Messkosten für die Minimalanforderung an Messinfrastruktur, welche immer durch WWZ bereitgestellt werden müssen.

Mit der Installationsmeldung (Installationsanzeige) legt der ausführende Elektroinstallateur den Zeitpunkt für den Aus- oder Umbau der WWZ-Messeinrichtungen fest.

4. Kontaktadresse für Elektroinstallationen

Sind beim Zusammenschluss zum Eigenverbrauch mehrere Grundeigentümer beteiligt, so bestimmen diese gegenüber WWZ eine bevollmächtigte Stelle, welche sich für die rechtlichen Belange bezüglich der Elektroinstallationen innerhalb des ZEV/vZEV-Bereichs verantwortlich zeigt. WWZ sendet dann z.B. die Aufforderung zur gesetzlichen periodischen Kontrolle der Elektroinstallationen an diese Adresse.

Entspricht der Antragstelleradresse gemäss Seite 1

Abweichende Adresse für rechtliche Belange der Elektroinstallationen

Vorname/Name

Strasse

PLZ/Ort

5. Stromprodukt

Wieviel Energie wird der ZEV/vZEV aus dem Netz von WWZ pro Jahr voraussichtlich beziehen?

- < 50'000 kWh/a
- Zwischen 50'000 und 100'000 kWh/a
- Zwischen 100'000 und 500'000 kWh/a
- > 500'000 kWh/a

Verfügt ein ZEV/vZEV-Teilnehmer aktuell über einen Marktvertrag¹ für die Energielieferung?

- Ja Wird die Marktbelieferung durch den ZEV/vZEV-Teilnehmer gekündigt?
 - Ja Kündigungstermin:
 - Nein
- Nein

Wie erfolgt der Energiebezug des ZEV/vZEV nach dessen Umsetzung?

- Standard-Grundversorgungstarif von WWZ. Der Grundversorgungstarif ist abhängig von der Netzebene, Bezugsmenge und Leistung.
- Energiebezug auf dem freien Markt (nur möglich bei einem Energiebezug von über 100'000 kWh/a).
- In diesem Fall organisiert der ZEV/vZEV den Energiebezug über einen Energielieferanten.

¹ Mit einem Marktvertrag besitzt der Kunde aktuell keinen Standard-Stromtarif bei WWZ, er nimmt am freien Strommarkt teil. Die Energielieferung erfolgt mittels eines individuellen WWZ Energielieferungsvertrages, oder durch einen externen Lieferanten.

6. Kontaktadresse für Rechnungsstellung

Für die Rechnungsstellung des Strombezugs aus dem WWZ-Netz (inkl. Grundgebühren usw.), für weitere Dienstleistungen sowie für Vorankündigungen von Stromunterbrechungen gilt nachfolgende Adresse.

- Entspricht der Antragstelleradresse gemäss Seite 1
- Abweichende Adresse

Vorname/Name
Strasse
PLZ/Ort

Kommunikationsart für Datenversand

- E-Mail Adresse
- FTPS-Server

Format des Datenversand

- ebiX (energy business Information eXchange) csv

Der Alleineigentümer oder Bevollmächtigte:

Vorname/Name*

Ort, Datum*

Unterschrift*

* Pflichtfeld

Anhang 1: Verbrauchsstellen ZEV/vZEV

Antrag Zusammenschluss zum Eigenverbrauch



Verbrauchsstellen ZEV/vZEV

Nachstehend sind alle Verbrauchsstellen (Parteien) aufgeführt, die am ZEV/vZEV teilnehmen. Bitte führen Sie auch die Verbrauchsstellen für den allgemeinen Verbrauch (Treppenhaus, Heizung usw.) auf, wenn diese Bestandteil des ZEV/vZEV sein soll.

Tipps für das Ausfüllen des Formulars: Auf der Stromrechnung von WWZ ist unter «Betrifft» die Örtlichkeit (z. B. 2. OG rechts, unter «Messpunkt» die Messpunktnummer (z. B. CH10215012345xxxxxxx000000000000) und unter «Zähler» die WWZ-Zählernummer aufgeführt, welche Sie auch direkt auf dem Zähler ablesen können. Bei Neuinstallationen existieren keine Zähler- resp. Messpunktnummern, daher müssen diese Felder nicht abgefüllt werden.

Unvollständig ausgefüllte Formulare werden zurückgewiesen.

Verbrauchsstelle X

Vorname / Name oder Bezeichnung	Max Mustermann	
Adresse / PLZ / Ort / Objekt	Musterstrasse 123 / 1234 Musterstadt / 2. OG links	
WWZ-Zählernummer (5-8-stellig)	12345678	kein WWZ-Zähler (Neuinstallation)
Messpunktnummer	CH10215012345xxxxxxx000000000000	

Verbrauchsstelle 1

Vorname / Name oder Bezeichnung		
Adresse / PLZ / Ort / Objekt		
WWZ-Zählernummer (5-8-stellig)		kein WWZ-Zähler (Neuinstallation)
Messpunktnummer	CH10215012345	000000000000
WWZ-Zähler weiterverwenden	(vZEV mit Messkosten)	

Verbrauchsstelle 2

Vorname / Name oder Bezeichnung		
Adresse / PLZ / Ort / Objekt		
WWZ-Zählernummer (5-8-stellig)		kein WWZ-Zähler (Neuinstallation)
Messpunktnummer	CH10215012345	000000000000
WWZ-Zähler weiterverwenden	(vZEV mit Messkosten)	

Verbrauchsstelle 3

Vorname / Name oder Bezeichnung		
Adresse / PLZ / Ort / Objekt		
WWZ-Zählernummer (5-8-stellig)		kein WWZ-Zähler (Neuinstallation)
Messpunktnummer	CH10215012345	000000000000
WWZ-Zähler weiterverwenden	(vZEV mit Messkosten)	

Verbrauchsstelle 4

Vorname / Name oder Bezeichnung		
Adresse / PLZ / Ort / Objekt		
WWZ-Zählernummer (5-8-stellig)		kein WWZ-Zähler (Neuinstallation)
Messpunktnummer	CH10215012345	000000000000
WWZ-Zähler weiterverwenden	(vZEV mit Messkosten)	

Verbrauchsstelle 5

Vorname / Name oder Bezeichnung

Adresse / PLZ / Ort / Objekt

WWZ-Zählernummer (5-8-stellig)

kein WWZ-Zähler (Neuinstallation)

Messpunktnummer CH10215012345 000000000000

WWZ-Zähler weiterverwenden (vZEV mit Messkosten)

Verbrauchsstelle 6

Vorname / Name oder Bezeichnung

Adresse / PLZ / Ort / Objekt

WWZ-Zählernummer (5-8-stellig)

kein WWZ-Zähler (Neuinstallation)

Messpunktnummer CH10215012345 000000000000

WWZ-Zähler weiterverwenden (vZEV mit Messkosten)

Verbrauchsstelle 7

Vorname / Name oder Bezeichnung

Adresse / PLZ / Ort / Objekt

WWZ-Zählernummer (5-8-stellig)

kein WWZ-Zähler (Neuinstallation)

Messpunktnummer CH10215012345 000000000000

WWZ-Zähler weiterverwenden (vZEV mit Messkosten)

Verbrauchsstelle 8

Vorname / Name oder Bezeichnung

Adresse / PLZ / Ort / Objekt

WWZ-Zählernummer (5-8-stellig)

kein WWZ-Zähler (Neuinstallation)

Messpunktnummer CH10215012345 000000000000

WWZ-Zähler weiterverwenden (vZEV mit Messkosten)

Verbrauchsstelle 9

Vorname / Name oder Bezeichnung

Adresse / PLZ / Ort / Objekt

WWZ-Zählernummer (5-8-stellig)

kein WWZ-Zähler (Neuinstallation)

Messpunktnummer CH10215012345 000000000000

WWZ-Zähler weiterverwenden (vZEV mit Messkosten)

Verbrauchsstelle 10

Vorname / Name oder Bezeichnung

Adresse / PLZ / Ort / Objekt

WWZ-Zählernummer (5-8-stellig)

kein WWZ-Zähler (Neuinstallation)

Messpunktnummer CH10215012345 000000000000

WWZ-Zähler weiterverwenden (vZEV mit Messkosten)

Verbrauchsstelle

Vorname / Name oder Bezeichnung

Adresse / PLZ / Ort / Objekt

WWZ-Zählernummer (5-8-stellig)

kein WWZ-Zähler (Neuinstallation)

Messpunktnummer CH10215012345 000000000000

WWZ-Zähler weiterverwenden (vZEV mit Messkosten)

Verbrauchsstelle

Vorname / Name oder Bezeichnung

Adresse / PLZ / Ort / Objekt

WWZ-Zählernummer (5-8-stellig)

kein WWZ-Zähler (Neuinstallation)

Messpunktnummer CH10215012345 000000000000

WWZ-Zähler weiterverwenden (vZEV mit Messkosten)

Verbrauchsstelle

Vorname / Name oder Bezeichnung

Adresse / PLZ / Ort / Objekt

WWZ-Zählernummer (5-8-stellig)

kein WWZ-Zähler (Neuinstallation)

Messpunktnummer CH10215012345 000000000000

WWZ-Zähler weiterverwenden (vZEV mit Messkosten)

Verbrauchsstelle

Vorname / Name oder Bezeichnung

Adresse / PLZ / Ort / Objekt

WWZ-Zählernummer (5-8-stellig)

kein WWZ-Zähler (Neuinstallation)

Messpunktnummer CH10215012345 000000000000

WWZ-Zähler weiterverwenden (vZEV mit Messkosten)

Verbrauchsstelle

Vorname / Name oder Bezeichnung

Adresse / PLZ / Ort / Objekt

WWZ-Zählernummer (5-8-stellig)

kein WWZ-Zähler (Neuinstallation)

Messpunktnummer CH10215012345 000000000000

WWZ-Zähler weiterverwenden (vZEV mit Messkosten)

Verbrauchsstelle

Vorname / Name oder Bezeichnung

Adresse / PLZ / Ort / Objekt

WWZ-Zählernummer (5-8-stellig)

kein WWZ-Zähler (Neuinstallation)

Messpunktnummer CH10215012345 000000000000

WWZ-Zähler weiterverwenden (vZEV mit Messkosten)

Anhang 2: Bevollmächtigter Vertreter ZEV/vZEV



Antrag Zusammenschluss zum Eigenverbrauch

Bevollmächtigter Vertreter ZEV/vZEV

Möchten mehrere Grundeigentümer sich mit ihren Verbrauchstellen dem ZEV/vZEV anschliessen, ist dieses Formular auszufüllen.

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die Bevollmächtigung des nachstehend aufgeführten Vertreters des Zusammenschlusses. Die Bevollmächtigung berechtigt den Vertreter die Anmeldung des Zusammenschlusses vorzunehmen und als verantwortlicher Vertreter für die rechtlichen Belange der Elektroinstallationen innerhalb des ZEV-/vZEV-Bereichs.

Mit der Unterzeichnung dieses Antrags bestätigt der Grundeigentümer gegenüber WWZ den Zusammenschluss zum Eigenverbrauch gründen zu wollen und dazu berechtigt zu sein. Er bestätigt die gesetzlichen Bestimmungen, die an einen Zusammenschluss zum Eigenverbrauch geknüpft sind zu kennen.

Unvollständig ausgefüllte Formulare werden zurückgewiesen.

ZEV/vZEV-Grundeigentümer 1 (Vollmachtgeber)

Liegenschaftsadresse

Grundstück-Nr.

Vorname/Name

Adresse

PLZ/Ort

Datum/Unterschrift _____

ZEV/vZEV-Grundeigentümer 2 (Vollmachtgeber)

Liegenschaftsadresse

Grundstück-Nr.

Vorname/Name

Adresse

PLZ/Ort

Datum/Unterschrift _____

ZEV/vZEV-Grundeigentümer 3 (Vollmachtgeber)

Liegenschaftsadresse

Grundstück-Nr.

Vorname/Name

Adresse

PLZ/Ort

Datum/Unterschrift _____

ZEV/vZEV-Grundeigentümer 4 (Vollmachtgeber)

Liegenschaftsadresse

Grundstück-Nr.

Vorname/Name

Adresse

PLZ/Ort

Datum/Unterschrift _____

ZEV/vZEV-Grundeigentümer (Vollmachtgeber)

Liegenschaftsadresse

Grundstück-Nr.

Vorname/Name

Adresse

PLZ/Ort

Datum/Unterschrift

ZEV/vZEV-Grundeigentümer (Vollmachtgeber)

Liegenschaftsadresse

Grundstück-Nr.

Vorname/Name

Adresse

PLZ/Ort

Datum/Unterschrift

ZEV/vZEV-Grundeigentümer (Vollmachtgeber)

Liegenschaftsadresse

Grundstück-Nr.

Vorname/Name

Adresse

PLZ/Ort

Datum/Unterschrift

ZEV/vZEV-Grundeigentümer (Vollmachtgeber)

Liegenschaftsadresse

Grundstück-Nr.

Vorname/Name

Adresse

PLZ/Ort

Datum/Unterschrift

ZEV/vZEV-Grundeigentümer (Vollmachtgeber)

Liegenschaftsadresse

Grundstück-Nr.

Vorname/Name

Adresse

PLZ/Ort

Datum/Unterschrift
